

NACHTS IM SCHOKOLADENMUSEUM MIT JACQUES OFFENBACH

- Jacques Offenbachs berühmte Klänge nachts im Schokoladenmuseum im Rahmen des Offenbach-Festivals „Piff, Paff, Puff“
- Sieben Ensembles aus Paris, Wien und Köln präsentieren u.a. kulinarische Kompositionen von Jacques Offenbach
- Die Wandelkonzerte werden von der Kölner Offenbach-Gesellschaft ausgerichtet, unterstützt von der Imhoff-Stiftung
- Freitag, 14. Juni 2019, 19.00 Uhr, Schokoladenmuseum Köln. Der Eintritt ist frei

„Couplets du Chocolat“ oder „Rondo du Lait“ - in Offenbachs Stücken wird jede Menge gekocht, gebraten, gebacken und gegessen. Das nimmt das Wandelkonzert im Schokoladen-Museum zum Anlass, die köstlichsten Kompositionen im süßesten Ambiente von Köln zu präsentieren. Wenn das Schokoladenmuseum an diesem Abend seine Türen öffnet, ist das auf jeden Fall ein besonderes Highlight im Jacques Offenbach-Festival 2019.

Ein Wandelkonzert mit sieben Ensembles an sieben Spielorten im Schokoladenmuseum erwartet die Besucher am 14. Juni 2019, ab 19:00 Uhr. Bei freiem Eintritt können die Museumsgäste der Musiknacht auch Schokolade genießen und von einem Kammermusikkonzert zum nächsten durch das nächtliche Museum und die Ausstellung wandern.

Die Kölner Offenbach-Gesellschaft präsentiert gemeinsam mit dem Schokoladenmuseum, mit Unterstützung der Imhoff-Stiftung, an diesem Abend kleine Kammermusik-Delikatessen an den unterschiedlichsten Orten im Museum. Dafür wurden junge Ensembles eingeladen, ihre Kurzprogramme um den Komponisten Jacques Offenbach im Museum zu spielen.

Die Besucher erleben an diesem Abend sieben Ensembles aus Paris, Wien und Köln, die ihre ganz eigenen Interpretationen von Jacques Offenbachs Musik präsentieren. Mit dabei ist das **Yako Streichquartett** aus Paris, das Ensemble **Trenev & Weiß** aus Wien, die **Sopranistin Anna Herbst** mit der **Harfenistin Jie Zhou**, drei Ensembles von **Live Music Now** - das **Cello-Duo Offenbach** mit den

EINE INITIATIVE DER KÖLNER OFFENBACH-GESELLSCHAFT E.V.

PRESSEKONTAKT
Public Cologne GmbH
Renate Schmidt
Gertrudenstraße 9, 50667 Köln
Tel: 0221-2720262
E-Mail: info@publiccologne.de

**KOORDINATION DES
KÖLNER OFFENBACH-JAHRES**
Claudia Hessel
Tel.: 0152-23331966
E-Mail: hessel@koelner-offenbach-gesellschaft.org

DAS OFFENBACH-JAHR 2019 WIRD UNTERSTÜTZT VON



HAUPTSPONSOREN



PRESENPARTNER



EUROPEAN MEDIA HOST



EINE INITIATIVE DER

KÖLNER OFFENBACH-
GESELLSCHAFT E.V.

Cellisten Javier Huerta Gimeno und Roger Morello Ros, das **Saxophon Duo Schäfer & Kotar**, der **Akkordeonspieler Vadim Baes**, sowie ein **Gesangs-Ensemble der Hochschule für Musik und Tanz Köln**, die als finalen Abschluss des Abends die Kurzoperette "**Die Verlobung bei der Laterne**" von Jacques Offenbach, in einer schokoladigen Neubearbeitung, in einer halbszenischen Aufführung präsentieren.

Neben Musikstücken von Jacques Offenbach und seinen Zeitgenossen gibt es auch den Sprung in die Moderne. Musikstücke um Genuss und Sinnlichkeit, in denen aber auch der Spaß und die Unterhaltung nicht zu kurz kommt. Die Musikerinnen und Musiker haben auch Stücke aus Offenbachs Kompositionen ausgewählt, die zum Thema Schokolade passen. Dazu gehören das „**Couplets du Chocolat**“ aus dem ersten Akt seiner Opera bouffe „Maître Péronilla“ oder das „**Rondo du Lait**“ aus dem ersten Akt seiner Opera bouffe „Le voyage de Messieurs Dunanan père et fils“.

BIOGRAFIEN

Seit 2018 bilden der Akkordeonist **Ivan Trenev** und der Klarinetist **Moritz Weiß** das **Duo Trenev & Weiß**. In ihrem Programm für das Schokoladenmuseum in Köln haben Sie noch den Geiger **Andrew Michael Gorman** zu Gast. Die drei Musiker widmen sich neben dem Klezmer zusätzlich der Person von Jacques Offenbach und seiner jüdischen Geschichte.

Das **YAKO QUARTETT** arbeitet zusammen mit Yovan Markovitch und Luc-Marie Aguera (Ysaye Quartet) und studiert seit 2016 in der Klasse von Christoph Poppen und Hariolf Schlichtig (Cherubini Quartet) in München. Das Quartett war Preisträger des FNAPEC-Wettbewerbs in Paris im März 2016 sowie des Orlando International Competition 2017 (Niederlande). Als Ensemble in Residence im ProQuartet (Paris) arbeitet das Yako-Quartett mit Mitgliedern der Quartette Alban Berg, Artemis, Vogler und Belcea zusammen. Das Quartett wurde bereits auf vielen Festivals in Frankreich und ganz Europa gefeiert.

Javier Huerta Gimeno wurde 1990 in Valencia (Spanien) geboren. Er studierte Cello und Dirigieren an der Musikhochschule von Valencia und an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Im September 2018 gewann er den 1. Preis und Preis für die beste Janáček Interpretation beim 24. Leos Janáček international cello competition in Brno. Gemeinsam mit **Roger Morelló-Ros** gründet Javier das Offenbach-Cello Duo. Roger gewann bereits zahlreiche internationale Preise. Er ist Stipendiat der Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung, Artist in Residence 18/19 in Casa Milà sowie im Jahr 2016/17 bei der Humboldt-Stiftung. Seit 2016 wird er von Live Music Now der Yehudi Menuhin Stiftung gefördert.

Die Preisträgerin des Bundeswettbewerb Gesang und Stipendiatin der Yehudi Menuhin Stiftung **Anna Herbst** ist sowohl im Konzertfach, als auch auf der Opernbühne zuhause. Auf der Opernbühne verkörperte sie zahlreiche Arien, deren stilistisches Spektrum vom Frühbarock über Mozart bis zur zeitgenössischen Literaturoper reicht. Nach ihrem Studium an der Hochschule für Musik und Tanz Köln schloss sie den Master "Opernelitestudio" bei Gerard Quinn in Lübeck mit Auszeichnung ab.

Jie Zhou erhielt ihre erste musikalische Ausbildung in Klavier und Harfe an der Musikhochschule Shanghai (Shanghai Conservatory of Music). Während ihres Studiums in München und Salzburg gewann Jie Zhou eine Reihe höchst renommierter internationaler Wettbewerbe, u.a. den 1. Preis der „Nippon Harp Competition Tokyo“ (2003), den 1. Preis des Musikwettbewerbes des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft im BDI Kassel (2005) und den 1. Preis des Wettbewerbs „Arpista Ludovico“ Madrid (2005). Die international fragte

EINE INITIATIVE DER KÖLNER OFFENBACH-GESELLSCHAFT E.V.

PRESSEKONTAKT
Public Cologne GmbH
Renate Schmidt
Gertrudenstraße 9, 50667 Köln
Tel.: 0221-2720262
E-Mail: info@publiccologne.de

**KOORDINATION DES
KÖLNER OFFENBACH-JAHRES**
Claudia Hessel
Tel.: 0152-23331966
E-Mail: hessel@koelner-offenbach-gesellschaft.org



Harfenistin, ist als Solistin, Kammermusikerin, Orchestermusikerin und Pädagogin tätig. Sie unterrichtet und gibt Kurse an der Musikhochschule in Rostock und am „Tamnak Pratorn Harp Centre“ in Bangkok und ist seit 2010 festes Jurymitglied des internationalen Harfenfestivals und Jugendwettbewerbs in Bangkok, Thailand. Als Soloharfenistin ist sie regelmäßig in verschiedenen großen europäischen Orchestern zu Gast.

Anna-Marie Schäfer erkannte ihre Vorliebe für die klassische Musik entdeckte sie bereits in jungen Jahren und fand 2007 in dem Saxophonunterricht bei Ragnar Schnitzler die Möglichkeit, ihr Talent und ihren Gestaltungswillen zu entfalten. U.a. erhielt sie 2011 und 2012 zwei 1. Bundespreise bei „Jugend musiziert“ in der Ensemble- und Solokategorie.

2016 erhielt die Saxophonistin an der Hochschule für Musik und Tanz Köln ihren Abschluss mit Bestnoten. Sie ist seit 2015 Teil des Ensembles „Eternum Saxophonquartetts“, das von „Yehudi Menuhin - Live Music Now Köln e.V.“ und der „Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung“ gefördert wird.

Ihre Duopartnerin **Eva Kotar** begann im Alter von sechs Jahren begann ihre musikalische Ausbildung und erhielt ersten Saxophonunterricht an der Musikschule in Sevnica bei Matjaž Škoberne. Seit 2015 studiert sie an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Prof. Daniel Gauthier. Eva ist Preisträgerin zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. U.a. Wettbewerb »International Shining Stars 2018« im Oktober 2018. Folgend wurde sie als Solistin eingeladen, das Konzert für Altsaxophon und Streichorchester von Lars Erik Larsson mit der »New York Concerti Sinfonietta« unter der Leitung von Peter Biloen in der Carnegie Hall und der Steinway Hall aufzuführen. Sie ist Stipendiatin bei der »Studienstiftung des deutschen Volkes« und bei »Yehudi Menuhin - Live Music Now Köln e.V.«. Seit 2015 spielt sie im »Eternum Saxophonquartett«, das durch die »Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung« gefördert wird.

Vadim Baes wurde in Sewerodwinsk (Russland) geboren, dort erhielt er seinen ersten Unterricht. 2008 begann er sein Studium an der Gneises Musik Akademie (Prof. Yuri Sidorov). 2014 bis 2017 war er im Master Programm an der Hochschule für Musik und Tanz Köln (Helmut Quakernack).

Im Sommer 2016 wurde er Stipendiat der Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung im Duo mit dem russischen Pianisten Konstantin Zvyagin. Mit dem Ensemble „The Klezmer Tunes“ und dem Trio „SpiegelBild“ gastierte er in Deutschland und Russland.

Tabea Mahler, Sarah-Léna Winterberg, Theresa Klose, Maximilian Fieth, Leilei Xie, Yawei Hu bilden das **Gesangs-Ensemble** der Hochschule für Musik und Tanz Köln

Alle Informationen zum Festival „Piff Paff Puff“ im Offenbach Festjahr unter
<https://www.yeswecancan.koeln/offenbach-festival>

DAS OFFENBACH-JAHR IN KÖLN UND REGION

2019 jährt sich der Geburtstag Jacques Offenbachs, einem der berühmtesten Söhne Kölns, zum 200. Mal. Unter dem Motto: „Yes We CanCan“ widmet die Stadt dem Erfinder der Operette ein ganzes Jahr voller Veranstaltungen in Musik, Theater, Tanz und Literatur, organisiert von der Kölner Offenbach Gesellschaft. Höhepunkt ist das Offenbach-Festival PIFF PAFF PUFF im Geburtsmonat Juni mit zahlreichen Veranstaltungen rund um die Musik von Jacques Offenbach. Das Offenbach-Jahr 2019 wird gefördert von der

EINE INITIATIVE DER KÖLNER OFFENBACH-GESELLSCHAFT E.V.

PRESSEKONTAKT
Public Cologne GmbH
Renate Schmidt
Gertrudenstraße 9, 50667 Köln
Tel.: 0221-2720262
E-Mail: info@publiccologne.de

**KOORDINATION DES
KÖLNER OFFENBACH-JAHRES**
Claudia Hessel
Tel.: 0152-23331966
E-Mail: hessel@koelner-offenbach-gesellschaft.org



Stadt Köln, dem Land NRW, dem LVR, der RheinEnergie-Stiftung, der RheinEnergie sowie der Sparkasse KölnBonn.

DIE KÖLNER OFFENBACH-GESELLSCHAFT

Die Kölner Offenbach-Gesellschaft initiiert und organisiert den 200. Geburtstag von Jacques Offenbach gemeinsam mit dem Land Nordrhein-Westfalen und der Stadt Köln, Veranstaltern, Förderern, Künstlern und Freunden von Jacques Offenbachs Werk mit einem Jahr voller Überraschungen, Neuentdeckungen und musikalischen Highlights. Die Kölner Offenbach-Gesellschaft ist ein gemeinnütziger Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, das Leben und Wirken von Jacques Offenbach stärker ins Bewusstsein der Stadt Köln und der Region zu bringen.

WEITERE INFORMATIONEN IM INTERNET

www.yeswecancan.koeln

www.koelner-offenbach-gesellschaft.org

EINE INITIATIVE DER KÖLNER OFFENBACH-GESELLSCHAFT E.V.

PRESSEKONTAKT
Public Cologne GmbH
Renate Schmidt
Gertrudenstraße 9, 50667 Köln
Tel: 0221-2720262
E-Mail: info@publiccologne.de

**KOORDINATION DES
KÖLNER OFFENBACH-JAHRES**
Claudia Hessel
Tel.: 0152-23331966
E-Mail: hessel@koelner-offenbach-gesellschaft.org

DAS OFFENBACH-JAHR 2019 WIRD UNTERSTÜTZT VON



HAUPTSPONSOREN



MEDIAPARTNER



EUROPEAN MEDIA HOST



EINE INITIATIVE DER

KÖLNER OFFENBACH-
GESELLSCHAFT E.V.